

## Zwischenbericht „UNESCO City of Literature Heidelberg“

Oktober 2021 bis September 2022

### **1. Beiträge zur Netzwerkarbeit der UNESCO Cities of Literature**

- 22. Oktober 2021: Präsentation und Gespräche zur Vorstellung des UNESCO-Netzwerks der Literaturstädte für die internationalen Verlage im **Einladungsprogramm des Auswärtigen Amtes der Bundesrepublik Deutschland zur Frankfurter Buchmesse 2021**.
- 26. Oktober 2021: Teilnahme am Treffen **der Deutschen UNESCO Creative Cities** in Potsdam.
- Januar – Juni 2022: **Mentoring** der neuen UNESCO City of Literature Jakarta/Indonesien **per Videokonferenz** alle 4 Wochen. Jakarta war 2021 in das Netzwerk der UNESCO Cities of Literature aufgenommen worden und wurde während der Integrationsphase für ein Jahr von Dr. Andrea Edel betreut.
- 16. – 20. März 2022: Teilnahme am „**Festival International de la Bande Dessinée d'Angoulême**“; Kulturamtsmitarbeiter Phillip Koban vertrat die UNESCO City of Literature Heidelberg auf Einladung der französischen UNESCO-Literaturstadt auf dem Comic-Festival in Angoulême.
- 26. – 28. April 2022: Teilnahme an der **digitalen Videokonferenz der UNESCO Cities of Literature**.
- 23. Juni 2022: Podiumsdiskussion „Die Stunde der Kultur? Multilaterale Zusammenarbeit im Licht der neuen Weltlage“ am 23.6.2022 in der Leibniz-Gemeinschaft in Berlin im Rahmen der 82. **Mitgliederversammlung der Deutschen UNESCO-Kommission**, eröffnet von Frau Prof. Dr. Maria Böhmer, Präsidentin der Deutschen UNESCO-Kommission, moderiert von Dr. Michael Köhler. Als Diskussionsteilnehmerin auf dem Podium sprach Dr. Andrea Edel auf Einladung der Deutschen UNESCO-Kommission für alle deutschen UNESCO Creative Cities. Sendung des Live-Mitschnitts im Programm von WDR 3 am 3.7.2022.
- 18. – 22. Juli 2022: Teilnahme an der **Generalkonferenz des UNESCO Creative Cities Network (UCCN) 2022**, ausgerichtet vom UCCN-Sekretariat in Kooperation mit der UNESCO City of Film Santos, Brasilien. Ivan Wadeson (Koordinator der UNESCO City of Literature Manchester) und Dr. Andrea Edel hielten in Vertretung für John Kenyon (Sprecher aller 42 UNESCO Cities of Literature) einen Vortrag über die Aktivitäten aller UNESCO Cities of Literature 2021-2022.
- 5. – 9. September 2022: Teilnahme an der **Konferenz der UNESCO Cities of Literature** in Melbourne (Australien). Öffentlicher Vortrag von Dr. Andrea Edel über die UNESCO City of Literature Heidelberg in der Veranstaltung „Postcards from the Cities of Literature“ in „The Wheeler Centre“ in Melbourne am 6.9.2022.

- Teilnahme an den regelmäßig online stattfindenden **Netzwerktreffen der deutschen UNESCO Creative Cities** und der **Deutschen UNESCO-Kommission**.
- Teilnahme an den ca. alle 2 Monate stattfindenden Online-Meetings der **„Fokusgruppe Literatur“ der Kulturregion Rhein-Neckar** des Kulturbüros der Metropolregion Rhein-Neckar.
- Ganzjährig: Kulturamtsleiterin Dr. Andrea Edel vertritt das UNESCO Creative Cities Network im bundesweiten **Beirat „Vielfalt kultureller Ausdrucksformen“ der Deutschen UNESCO-Kommission** als eines von 12 Beiratsmitgliedern.
- Lokale **Netzwerktreffen der Heidelberger Literaturszene**: Literaturversammlung am 30.11.2021, AG „Neukonzeption der Heidelberger Literaturtage“ am 15.3.2022, regelmäßige Treffen des künstlerischen Beirats der Heidelberger Literaturtage.

## **2. Kooperationen vor Ort, überregional und international**

### **2.1 Kooperationen und Projekte vor Ort**

- **„Schreiben in der Metropolregion“** (vormals „Schreiben am Neckar“): Das Ausstellungs- und Dokumentationsprojekt der Stadtbücherei Heidelberg wurde in im Rahmen der UNESCO City of Literature Heidelberg ergänzt um Porträts und Zitate der beiden mit Heidelberg verbundenen Autorinnen und Autoren Saša Stanišić (2021) und Julia von Lucadou (2022).
- Im Rahmen der UNESCO-Literaturstadtaktivitäten förderte die Stadt Heidelberg den **Literaturherbst Heidelberg** 2021 (16. – 19.9.2021) und 2022 (15.9. – 16.10.2022) weiterhin finanziell als stadtweites Festival und wichtige Plattform für die regionale Literaturszene und unterstützte bei der Öffentlichkeitsarbeit durch die sozialen Medien und Newsletter der UNESCO City of Heidelberg.
- Aus Anlass des 50. Geburtstages von Frederik Hahn alias TORCH im September 2021 veranstaltete das Kulturhaus Karlstorbahnhof mit Unterstützung durch die Stadt Heidelberg und das Land Baden-Württemberg das mehrtägige Veranstaltungsprogramm **„50 Jahre TORCH“** mit Jubiläumskonzert auf dem Schloss Heidelberg. Zudem wurde Frederik Hahn für seine Verdienste am 30. September 2021 feierlich die Richard-Benz-Medaille verliehen.
- **Buchvorstellung Rainer René Mueller „Gesammelte Gedichte“**: Am 12. April 2022 präsentierte der in Heidelberg lebende renommierte deutsch-jüdische Lyriker Rainer René Mueller auf Einladung der UNESCO City of Literature Heidelberg in der Stadtbücherei Heidelberg die neue Gesamtausgabe seiner Gedichte (im Oktober 2021 unter dem Titel „Gesammelte Gedichte“ im Wallstein Verlag in einer kommentierten Ausgabe erschienen). Das Gespräch mit Rainer René Mueller führte die Kulturamtsmitarbeiterin Claudia Kramatschek.
- **Ausstellung zu Stanislaw Lem** der Initiative Partnerschaft mit Polen e. V. in Kooperation mit der VHS Heidelberg; Beitrag der UNESCO City of Literature

Heidelberg zum „Lem-Jahr“ 2021; Eröffnung am 28.9.2021. Kulturamtsmitarbeiter Phillip Koban hielt einen Kurzvortrag zu den Partnerstädten im UNESCO-Netzwerk Lviv und Krakau und ihren zeitgenössischen Bezügen zu Stanislaw Lem.

- **Stadtgeschichte im Gehen:** Der Schriftsteller Michael Buselmeier und Hans-Martin Mumm, Vorstand des Heidelberger Geschichtsvereins e.V., boten im September und Oktober 2021 Führungen auch zu literarischen Themen an in der Reihe „Stadtgeschichte im Gehen“, in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Heidelberg. Die Reihe wurde im Juli/August 2022 mit weiteren drei Führungen fortgesetzt.
- Konzipierung und Einweihung der neuen **Gedenktafel zu Sophie Mereau** an der Triplex-Mensa mit Vortrag von Dr. Roland Krischke am 22.10.2021.
- Publikation „**Zwischen Zeiten – Zwischen Zeilen. Literarische Reflexionen zur Millennial-Trilogie von Iván Pérez**“ mit Texten von 6 Heidelberger Autorinnen und Autoren (Ramona Ambs, Frank Barsch, Bella Bender, Philipp Herold, Marcus Imbsweiler, Sofie Steinfest) zu den Choreografien von Ivan Pérez; Kooperation der UNESCO City of Literature Heidelberg mit dem Theater und Orchester Heidelberg, erschienen am 23.10.2021 zur Uraufführung der Tanzproduktion „Oscillation“ im Theater Heidelberg.
- **Live-Hörspiel des Kollektivs von Künstlerinnen und Künstlern sowie kunstinteressierten Laien „die artverwandten“ unter der Leitung von Jens Roth:** Im November 2021 präsentierte Jens Roth und sein Ensemble mit Unterstützung durch das Kulturamt in der Stadtbücherei Heidelberg ein Live-Hörspiel des Theaterstücks „Der Besuch der alten Dame“ von Friedrich Dürrenmatt, das den Abschluss des Dürrenmatt-Jubiläumsprogramms „Planet Dürrenmatt“ zum 100. Todestag und 50. Todestag des Autors 2020/2021 bildete.
- Mit der Aktion „**Seitensprüche. Wünsche und Worte zum Entdecken in den Seitengassen**“ haben das Kulturamt der UNESCO-Literaturstadt Heidelberg und das Amt für Wirtschaftsförderung und Wissenschaft zusammen mit dem Citymarketingverein Pro Heidelberg vom 11. – 24.12.2021 einen literarischen Rundgang unter Beteiligung von 15 Heidelberger Autorinnen und Autoren bzw. Geschäften konzipiert, der zum Besuch des Heidelberger Einzelhandels animierte und mit einem Heidelberger DankeSchein belohnt wurde.
- Logistische Unterstützung und Beratung des Projekts „**Tandem Heidelberg**“ mit neuen Texten zu Heidelberg von 13 Heidelberger Autorinnen und Autoren mit Lesung im Garten des Heidelberger Schlosses am 28.5.2022.
- Unterstützung des „**Preises der Heidelberger Autor:innen**“ 2022; Ausschreibung und Preisverleihung durch die Gruppe der „Autor:innen der UNESCO City of Literature Heidelberg“ in der Stadtbücherei Heidelberg. Veranstaltung einer Lesung der auf der Short List vertretenen Autorinnen und Autoren im Rahmen der Heidelberger Literaturtage am 5.6.2022.

- Kooperation mit Heidelberg Marketing zur Herausgabe der Publikation des **„Reclams Städteführer Heidelberg. Architektur. Architektur und Kunst“**, erschienen bei Reclam 2022.
- Verleihung des **Preises der Heidelberger Autor:innen 2022** (Gattung: Lyrik) an Dennis Mizioch am 7. Juli 2022 in der Stadtbücherei Heidelberg. Die Lesung der Nominierten der Shortlist fand im Rahmen der Heidelberger Literaturtage 2022 statt.

## **2.2 Überregionale und internationale (Kooperations-)Projekte**

- **Weltübersetzertag September 2021:** Übersetzung eines Gedichts von W.S. Merwin durch Sofie Steinfest alias Sofie Morin aus dem Englischen ins Deutsche; Beitrag zur Online-Kooperation und -Veröffentlichung der UNESCO Cities of Literature auf Initiative der UNESCO City of Literature Slemani, Irak.
- **„The Only Question“:** Initiiert von der UNESCO City of Literature Ulyanovsk (Russland), brachte dieses Projekt im November 2021 je zwei Autor\*innen aus je zwei UNESCO-Literaturstädten in unmittelbarem schriftlichen Austausch. Eine Frage dürfen sich die Tandempartner\*innen jeweils stellen. Daraus hat sich ein je wundervoller schriftlicher Dialog entsponnen. Aus Heidelberg nahmen teil: Konstantin Hanack, Juliane Sophie Kayser, Klaus Kayser, Anne Richter, Şafak Sarıçiçek, Claudia Schmid und Ingeborg von Zadow. Das Heidelberger Autor\*innen-Netzwerk hat wiederum alle Briefwechsel der teilnehmenden Heidelberger Autor\*innen mit Kolleg\*innen aus anderen UNESCO Cities of Literature auf seiner Webseite verlinkt.
- **Welttag der Poesie (21.03.2022):**
  - 1) Der in Heidelberg ansässige Lyriker Hans Thill war am Welttag des Buches 2022 zu Gast im **Heidelberg-Haus Montpellier** und präsentierte aktuelle eigene Gedichte. Beteiligung Heidelbergs am internationalen Kettengedicht-Projekt.
  - 2) **„Cities of Literature Chainpoem“** der niederländischen UNESCO City of Literature Utrecht mit einem deutschsprachigen Beitrag von Miriam Tag (Heidelberg) in der Übersetzung von Rod Rojas (Heidelberg).
  - 3) Als Solidaritätsbekundung mit der Ukraine lasen Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus allen UNESCO-Literaturstädten auf Initiative der UNESCO City of Literature Melbourne in einem gemeinsamen Video das Gedicht **"So I'll Talk About It"** von Serhij Zhadan. Aus Heidelberg nahmen der Schriftsteller Ralph Dutli und die Schriftstellerin Barbara Imgrund teil.
  - 4) Gemeinsam mit den Kommunen Ladenburg, Lorsch und Mannheim führte Heidelberg zudem nochmals das 2021 entwickelte Format **„Bei Anruf: Poesie!“** durch: Nach Anmeldung konnten Interessierte am Telefon ein bis zwei Gedichtrezitationen von Heidelberger Autor:innen sowie Autor:innen der beteiligten Kommunen lauschen. 35 Autorinnen und Autoren der Metropolregion Rhein-Neckar nahmen an dieser Aktion teil – davon 22 aus Heidelberg.

- **Eintrag Goldenes Buch der Stadt Heidelberg:** Im Vorfeld der Heidelberger Literaturtage und auf Anregung des Kulturamts Heidelberg trug sich am 5.6.2022 die kanadische Autorin und First Lady Islands Eliza Reid aus der UNESCO City of Literature Reykjavík im Spiegelsaal des Palais Prinz Carl in das Goldene Buch der Stadt Heidelberg ein.
- **Tag der portugiesischen Sprache:** Im Rahmen einer Veranstaltung des IÜD Heidelberg aus Anlass des Tags der portugiesischen Sprache am 5.5.2022 entrichtete das Koordinationsteam der UCL Heidelberg in Person von Kulturamtsmitarbeiterin Claudia Kramatschek ein Grußwort.
- Jährlich Anfang/Mitte Mai findet in der UNESCO City of Literature Breslau das mehrtägige internationale **Poesie-Festival „Silesius“** statt. 2022 stand die deutschsprachige Lyrik im Mittelpunkt des Festivals. Die UNESCO City of Literature Heidelberg war beauftragt, lokale wie bundesweite deutschsprachige Lyriker\*innen zu benennen und vorzuschlagen. Die mit der UNESCO City of Literature Heidelberg eng verbundene Lyrikerin und Poesie-Kennerin Carolin Callies verfasste im Auftrag der UNESCO City of Literature Heidelberg für die geplante Festival-Broschüre einen Überblicksessay über die aktuelle deutschsprachige Lyrikszene. Aufgrund der Covid19-Pandemie wurde das Festivalprogramm stark eingeschränkt und fand einzig digital statt.
- Veranstaltungen der UNESCO City of Literature Heidelberg mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus anderen UNESCO Cities of Literature bei den **Heidelberger Literaturtagen 2022:**
  - 1) Eröffnungslesung & Gespräch mit **Eliza Reid**, First Lady von Island und Autorin (UNESCO City of Literature Reykjavík).
  - 2) Online-Lesung & Gespräch mit **Mirza Athar Baig** (UNESCO City of Literature Lahore).
  - 3) Kalligrafie-Workshop und Podiumsdiskussion „Botanische Darstellungen in der Kunst und Architektur des Mogulreichs“ mit Usman Saeed (UNESCO City of Literature Lahore).
  - 4) **„Abschied von Gestern: Granada“** (Übertragungen des Tagelied-Formats aus dem Codex Manesse durch und mit spanischsprachigen Lyriker:innen aus Granada) mit der Poetin Azucena G. Blanco (UNESCO City of Literature Granada) und dem Poeten Tristan Marquardt.
  - 5) Lesung und Workshop mit **Judith Rossell** (UNESCO City of Literature Melbourne)
  - 6) **„TRANSLASIEN 3X15. Literarische Begegnungen mit Übersetzer:innen aus süd- und ostasiatischen Sprachen“** in Zusammenarbeit mit dem gleichnamigen Residenz-Projekt des Centre for Asian and Transcultural Studies (CATS) der Universität Heidelberg.
- **„Darstellungen in der Kunst und Architektur des Mogulreichs“** mit Usman Saeed (UNESCO City of Literature Lahore, Pakistan): Der von Usman Saeed

geleitete Workshop führte Heidelberger Autorinnen und Autoren sowie bildende Künstlerinnen und Künstler in die Tradition der pakistanischen Miniaturmalerei ein und erschloss diese erstmals für die aktuelle europäische Kunstproduktion als neuem Aspekt für Buchmarkt und -produktion.

- **Gedicht-Rezitation im Gedenken an den pakistanischen Poeten und Philosophen Muhammad Iqbal:** Am 18. Juni 2022 veranstaltete Stadtrat Waseem Butt gemeinsam mit der Human Welfare Association Frankfurt eine Lesung am Iqbal-Ufer mit international renommierten Urdu-Lyrikern. Das Koordinationsteam der UNESCO City of Literature Heidelberg entrichtete in Person von Kulturredakteurin Claudia Kramatschek ein Grußwort.
- Mit der Aktion „**Worte im Widerstand. Stimmen ukrainischer Autor:innen in Zeiten des Krieges**“ erhielten 10 Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus den ukrainischen UNESCO-Literaturstädten Lviv und Odessa auf Initiative des Kulturredamtes Heidelberg ein Forum, um ihre Gedanken und ihre aktuelle Situation in knappen Worten einem deutschen wie auch internationalen Publikum mitzuteilen: Eigens entstandene literarische Zitate und persönliche Statements von Olena Andreichykowa, Ganna Kostenko, Evgenia Krasnoyarowa, Halyna Kruk, Vladislava Ilinska, Anastasiia Levkova, Olha Povoroznyk, Grigory Semenchuk, Anna Streminskaya und Petro Yatsenko wurden von Olena O’Lear (Lwiw) und Yevhenii Zvolinkovskiy (Odessa) in Englische und von Olga Kovalenko und Stefaniya Ptashnyk (beide Heidelberg) ins Deutsche übertragen. Die im Auftrag der UNESCO City of Literature Heidelberg entstandenen Texte wurden ab Samstag, 14.5.2022, auf [www.cityofliterature.de](http://www.cityofliterature.de) sowie in den sozialen Medien Facebook und Instagram veröffentlicht und über weitere städtische Kanäle sowie im Netzwerk der UNESCO-Cities of Literature international geteilt. Der Heidelberger Autor Ralph Dutli unterstützte die Aktion durch das Lektorat der deutschen Übertragungen.
- Gefördert von der Stadt Heidelberg im Rahmen des UNESCO-Literaturstadt-Programms verlieh der Freundeskreis Literaturhaus Heidelberg e.V. den **Übersetzerpreis „Ginkgo-Biloba“** für internationale Lyrik ins Deutsche zum Weltübersetzertag am 30.9.2021 an Heike Flemming; am 29.9.2022 an Klaus-Jürgen Liedtke.
- Internationale **Künstlerresidenz Dilsberg** in Kooperation mit der Kulturstiftung des Rhein-Neckar-Kreises: Im Frühjahr 2020 war die Melbournier Kinder- und Jugendbuchautorin Judith Rossell zu Gast. Die Residenz musste aufgrund der Corona-Pandemie abgebrochen werden und wurde Mai/Juni 2022 für die verbliebenen 6 Wochen fortgesetzt. Öffentliche Lesungen mit Judith Rossell fanden am 20.5.2022 (Burgfeste Dilsberg) und am 25.5.2022 (Stadtbücherei Heidelberg) statt.
- **Online-Publikation „The Heat is On“:** Die UNESCO City of Literature Dunedin (Neuseeland) initiierte die Publikation einer englischsprachigen Online-Lyrik-Anthologie mit Texten junger Autorinnen und Autoren zum Thema „Klimawandel“. Die Publikation wurde am 5.6.2022 zum „Weltumwelttag“ veröffentlicht. Aus

Heidelberg nahm Cheyenne Leize teil; illustriert wurde das Gedicht durch einen Linoldruck des Heidelberger Künstlers Björn Ruppert.

- **Online-Publikation „Happiness Delayed**: Auf Initiative der UNESCO City of Literature Leeuwarden (Niederlande) ist eine Textsammlung mit 100 literarischen Beiträgen von AutorInnen der UNESCO-Literaturstädte zum Thema „Zukunft“ entstanden. Die Texte werden seit Juni 2022 online veröffentlicht, in Originalsprache sowie in englischer, friesischer und niederländischer Übersetzung. Alle Texte wurden zudem ab Mai 2022 im Rahmen des 100-tägigen Kulturfestivals ARCADIA performt. Aus Heidelberg nahm die Autorin Anne Richter teil.
- Verleihung des **Clemens-Brentano-Preises für Literatur der Stadt Heidelberg** an Hanna Engelmeier (Gattung: Essay) am 22. Juni 2022 im Spiegelsaal des Palais Prinz Carl sowie einer Lesung der Preisträgerin am Vortag in der Stadtbücherei.
- **3. Ausgabe des neu.txt-Festivals** mit aktuellen Texten junger Dramatikerinnen und Dramatiker aus ganz Deutschland, kuratiert und veranstaltet von Felician Hohenloser im Garten der breidenbach studios am 15. und 16. Juli 2022.
- **Shared Reading / Shared Reading-Zentrum Baden-Württemberg**: Das Kulturhaus Karlsruhbahnhof konnte in Kooperation mit dem Shared Reading-Zentrum Deutschland, unterstützt von der Robert-Bosch-Stiftung und der UNESCO City of Literature Heidelberg, ein Shared Reading-Zentrum Baden-Württemberg in der UNESCO City of Literature Heidelberg aufbauen.
- Auf Initiative des Deutschen Literaturarchivs Marbach und in Kooperation mit dem Germanistischen Seminar der Universität Heidelberg erstellen Heidelberger Studierende und Literaturakteure (Gregor Babelotzky, Thomas Hatry, Leonard Keidel, Dr. Julia Scialpi) mit Konsultierung von Michael Buselmeier und Hans-Martin Mumm eine **digitale, interaktive Literaturkarte** von Heidelberg, die in das Gesamtprojekt einer baden-württembergischen Online-Literaturkarte Eingang findet.
- **Heidelberger Poetikdozentur**: Im Juli 2022 fand nach zweijähriger, der Corona-Pandemie geschuldeter Pause endlich wieder in Kooperation mit dem Kulturamt Heidelberg die Heidelberger Poetikdozentur statt. Gast war 2022 die Buchpreisträgerin und Schriftstellerin Anne Weber.

### **2.3 Internationalisierung von Autorinnen und Autoren, Werken und Akteuren**

- **„Expedition Poesie online Heidelberg – Melbourne“**: Nach den erfolgreichen Kooperationen von Heidelberger Lyrikerinnen und Lyrikern mit Ihren Kolleg\*innen direkt vor Ort in Prag (2016) und Granada (2018) erfährt dieses von der UNESCO City of Literature Heidelberg in das Netzwerk der UNESCO Cities of Literature implementierte Format einer Übersetzerwerkstatt nun seine dritte Auflage mit der UNESCO City of Literature Melbourne und ist im Juni 2022 zum ersten Mal als Online-Format in Form von Video-Gesprächen gestartet. Aus der UNESCO City of

Literature Heidelberg sind die folgenden Lyrikerinnen und Lyriker beteiligt: Dominik Kohl, Miriam Tag, Hans Thill. Vorgesehen ist eine Präsentation der Ergebnisse im Programm der Heidelberger Literaturtage 2023.

- Oktober/November 2021: Der Heidelberger Schriftsteller und Lyriker Şafak Sariçiçek erhält eine **virtuelle Schreibresidenz** in der UNESCO-Literaturstadt Nanjing.
- **Book City Mailand:** Die UNESCO City of Literature Heidelberg war einzige Gaststadt der Book City Mailand vom 16. bis 20.11.2021. Heidelberg entsandte den Lyriker und Übersetzer Ralph Dutli sowie den Rapper Toni-L und wurde vertreten durch Dr. Andrea Edel und Jürgen Boos, Direktor der Frankfurter Buchmesse.
- Vermittlung der Plakataktion „**Czitay PL!**“ der polnischen UNESCO-Literaturstadt Krakau zur kostenfreien Online-Lektüre aktueller polnischer Werke an die polnischsprachigen Bürgerinnen und Bürger Heidelbergs.
- „**Slam-O-Vision**“: Die Heidelberger Slam-Poetin Judith Hofmann vertrat die UNESCO City of Literature Heidelberg im November 2021 im internationalen virtuellen Poetry Slam Contest der UNESCO Cities of Literature. Sie erlangte den 2. Platz.
- **Festival „German Days“:** Im Rahmen des German Days-Festival kooperierte die UNESCO City of Literature Ulyanowsk (Russland) mit der UNESCO City of Literature Heidelberg. Die Heidelberger Autorin Katharina Dück kuratierte und moderierte Anfang Dezember 2021 ein bilinguales Panel zum Thema „Arts-inspired writing“. Aus Heidelberg nahmen teil der Dramatiker und Autor Jean-Michel Räber und die Lyrikerin Miriam Tag.
- **Heidelberg-Haus Montpellier:** Die Heidelberger Autorin Sofie Steinfest alias Sofie Morin war am 8.3.2022 zu Gast im Heidelberg-Haus in Montpellier zu einem literarischen Panel rund um Sophie Mereau und weibliches Schreiben.
- **Bucheon Diaspora Award:** Die englische Übersetzung von Ralph Dutlis Roman „Soutines letzte Reise“ wurde von der UNESCO City of Literature Heidelberg für den Bucheon Diaspora Award 2022 nominiert; für 2023 wurde im Juli 2022 die englische Übersetzung von Saša Stanišićs Roman „Herkunft“ nominiert, die zwischenzeitlich Eingang auf die „Shortlist“ gefunden hat.

### **3. Corona-(Hilfs-)Maßnahmen unter Berücksichtigung des Literaturbereichs**

- 32 freischaffende Heidelberger Künstlerinnen und Künstler präsentierten in 16 genre-übergreifenden Tandems bei der zweiten Auflage von „Auftakt Kunst!“ ab Februar 2022 unter dem Titel „**BlickWechsel**“ ihrem Publikum aktuelle Werke und das Schaffen des/der Tandempartner/n. Die Teilnahme der beteiligten Künstlerinnen und Künstlern wurde mit je 500 Euro brutto vergütet. Unter den 16

Videos aus allen künstlerischen Sparten und Gattungen waren auch dezidiert 6 Akteure aus dem Literaturbereich: Marcus Imbsweiler, Barbara Imgrund, Florian Kaiser, Gerhild Michel, Ulrike Wälde, Ingeborg von Zadow.

- Ebenfalls weiter fortgeführt und aktualisiert wurde eine Webseite mit hilfreichem **Überblick und Hinweisen zu Corona-Hilfsprogrammen für Kunst und Kultur**. Literaturschaffende wurden zudem wie alle weiteren Künstlerinnen und Künstler sowie Institutionen aller Sparten, auch 2021/2022 kontinuierlich vom Kulturamt über neue Corona-Hilfen auf Bundes, Landes- und kommunaler Ebene per E-Mail unterrichtet.